



Frühlings - KICK



Fußball - ein echter Freiluftsport



Wir sind sehr dankbar für unseren großzügigen und top gepflegten Sportplatz

**Liebe Trainer, Liebe Spieler,
liebe Eltern und Freunde der Abteilung Fußball,**



Die Saison biegt auf die Zielgerade ein, nach den Pfingstferien geht es bei den Damen, bei den Mädels und bei den Jungs zum Endspurt.

Bei den Herren ist die Punkterunde bereits beendet, unsere Herren II konnten, nach einer eher durchwachsenen Saison, letztendlich doch die Klasse halten. Bei den Herren I lief es mehr als erfreulich, nach dem Abstieg in der letzten Saison folgte nun der sofortige Wiederaufstieg in die Kreisklasse und das als verdienter Meister in der A Klasse, man kann den Trainern und Spielern nur ein großes Kompliment machen.

Unsere Damen kämpfen in dieser Saison ähnlich wie die Herren II um den Klassenerhalt, aber auch hier sollte es klappen, wir sind zuversichtlich.

Bei den Jungs und Mädels läuft es durch alle Altersklassen ziemlich gut, viele Teams spielen vorne mit, bei einigen könnte sogar ein Aufstieg am Ende der Saison stehen und die allgemeine sportliche Entwicklung, auch bei den jüngeren Jahrgängen, ist bemerkenswert.

Wenn alles klappt, kann es eine sehr erfreuliche und erfolgreiche Saison für die Abteilung Fußball werden.

Aber auch neben dem Punktspielbetrieb ist Einiges los:

Im Sommer bieten wir wieder unsere beliebten Fußballcamps an.

In der ersten Augustwoche findet das Inklusionscamp statt, hier werden in diesem Jahr 25 Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung am Sportplatz mit ihren Freunden bei Sport und Spiel und ganz viel Fußball den Ferienstart genießen.

In der letzten Ferienwoche findet das Sommercamp statt, das auch in diesem Jahr nach kürzester Zeit ausgebucht war. Hier freuen wir uns auf 48 Kinder, die sich neben dem Fußball auch in anderen Sportarten, bei lustigen Wettkämpfen und Spielen austoben werden.

Auch läuft das Projekt Fördertraining wieder, bei Sebastian lernen die interessierten Kids ihren Lieblingssport noch intensiver kennen. Immer mittwochs verbessern sie ihre fußballerischen Fähigkeiten und das Verständnis für diesen Sport.

Im Juni und Juli stehen dann die verdienten Saisonabschlussfeiern an. Viel Spaß!

Abteilungsleiter
Jürgen Weinert



Herren I - Mit vereinten Kräften das Saisonziel übertroffen

Der TSV ging als Tabellenführer mit einigen verletzten Spielern in die wohl verdiente Winterpause. Anfang Februar begrüßte das Trainerteam die Mannschaft zum Vorbereitungsstart, mit an Board waren dabei neben einigen genesenen Spielern



auch Daniel Keber aus der eigenen A-Jugend sowie Christopher Tabet, den es auf Grund eines Praktikums nach Hohenbrunn verschlagen hat. So viel vorab – beide spielten in der Rückrunde eine tragende Rolle.

Die Rückkehr in die Kreisklasse war das anvisierte Ziel der Rückrunde, weswegen es in der Vorbereitung ausschließlich gegen höherklassige Gegner ging. Dabei konnten durchweg positive Resultate erzielt werden.

Hohenbrunn – Aying: 3:3, Tore: Daniel Keber 2, Christoph Dietrich von Keller

Hohenbrunn – Zorneding 3:2, Tore: Cornelius Wunder, Daniel Keber 2

Hohenbrunn – Grafing, Wetterbedingter Abbruch zur Halbzeit beim Stand von 1-3, Tor: David Fischer

Türk Sport Garching – Hohenbrunn 4:1, Tor: Anton Wunder

Hohenbrunn – Kirchheim II 3:1, Tore: Daniel Keber 2, Cornelius Wunder

Zum Start in die Rückrunde empfing der TSV die zweite Mannschaft des SC Grüne Heide Ismaning. Vom Start weg setzte die Heimmannschaft den Gegner unter Druck und ging früh durch ein Eigentor in Führung. Bis zur Halbzeit legte Daniel Keber in seinem Pflichtspieldebüt auch direkt seinen ersten Doppelpack nach. Nach der Pause kontrollierte der TSV das Spiel und konnte durch Chris Kahler nach einem Freistoß das 4 zu 0 nachlegen.

Herren I

In der folgenden Woche ging es zur Zweitvertretung des TSV Ebersberg. In der Vergangenheit war dieses Auswärtsspiel selten von Erfolg gekrönt und auch diesmal hätte man sich die Fahrt im Grunde sparen können. Früh zeigte sich der Gastgeber griffiger und konzentrierter. Durch zwei Standardsituationen gelang der Heimmannschaft noch vor der Halbzeit ein Doppelschlag. Ein kurzes Aufbäumen in Halbzeit zwei wurde durch einen Konter zum 3 zu 0 schnell zu Nichte gemacht.



Somit stand man im folgenden Heimspiel gegen den potenziellen Abstiegs Kandidaten aus Moosach unter Druck. Bereits in den Vorwochen war der TSV vom Verletzungspech verfolgt und musste beispielsweise den langfristigen Ausfall von Kapitän Anton Wundern verkraften. Leider folgten in diesem Spiel auch noch die Ausfälle von Markus Jahn und Florian Witter, der mit einem Bänderriss vom Platz transportiert wurde.

Vor seiner Verletzung konnte Markus Jahn nach einer halben Stunde die verdiente Führung erzielen, danach verlor der TSV jedoch den Faden und fing sich kurz vor der Halbzeit den Ausgleich.

In der Folge ging der Gast sogar in Führung, auf Grund einer Abseitsstellung kassierte der Schiedsrichter diese jedoch nach kurzen, banger Momenten wieder ein. Nach diesem Weckruf investierte der TSV wieder mehr und David Fischer sorgte mit einem platzierten Abschluss ins lange Eck nach 65 Minuten für den umjubelten Siegtreffer.

Im nächsten Spiel ging es für den TSV am Osterwochenende zum TSV Waldtrudering II. Die angespannte Personalsituation wurde durch den Termin nicht vereinfacht. Abermals konnte sich der TSV Hohenbrunn jedoch auf die tolle Unterstützung der zweiten Mannschaft verlassen.

Das Spiel begann somit u.a. mit Georg Braun im Tor. Auf dem engen Kunstrasen in Waldtrudering hatten bereits die Aufstiegs konkurrenten aus Haar und Zorneding Punkte gelassen, weswegen der Mannschaft die Schwere der Aufgabe von Anfang an bewusst war. In einem umkämpften Spiel stand der Tabellenführer trotz komplett neuer 4er Kette von Anfang hinten sicher, nach vorne kam man allerdings nur vereinzelt zu Chancen. Das goldene Tor für 3 extrem wichtige Punkte erzielte Tom Kussmaul per Kopfball an den Innenpfosten. Der eingewechselte Jakob Irlbacher bereitete mit einer tollen Flanke das Tor vor.

Nach einer dringend benötigten Pause, dank einer spielfreien Woche, ging es nun zum absoluten Spitzenspiel nach Haar. Der TSV Haar hatte zu Beginn der Saison noch einige Punkte liegen lassen. Mit der Rückkehr einiger Stammspieler und Transfers im Winter, pflügte die Mannschaft jedoch regelrecht durch die Liga. Der TSV Haar mobilisierte an diesem Tag viele Zuschauer aus den eigenen Jugendmannschaften für das Spiel und bot so im Stadion eine tolle Kulisse.

Bereits zu Beginn kassierten wir nach einer Ecke den ersten Gegentreffer. Dieser beflügelte die Heimmannschaft, die in der Folge in allen Bereichen überlegen war. Bis zur Halbzeit verhinderte Calvin Weinert im Tor einen höheren Rückstand. Mit Beginn der zweiten Hälfte wollten die Hohenbrunner nochmal etwas riskieren, allerdings gelang dem TSV Haar schnell ein Doppelschlag und so war die Partie bereits nach 60 Minuten nahezu entschieden. In der Folge gelang der Heimmannschaft sogar noch Treffer vier und fünf. Hochverdient entschied der Tabellenzweite das Spitzenspiel für sich und rückte in der Tabelle auf einen Punkt heran.

Herren I

In der Folgewoche empfing der TSV im Heimspiel Baldham II, im Hinspiel hatte man auswärts verloren. Die Konstellation war klar – mit einem Sieg konnte Platz 2 und damit der Aufstieg 3 Spieltage vor Schluss bereits gesichert werden.

Bereits früh im Spiel musste der TSV abermals verletzungsbedingt wechseln, in der Folge hätte man die Nerven durch das Nutzen der ein oder anderen Großchance beruhigen können.

So stand es sehr lange 0 zu 0 und die Unruhe auf Feld bzw. Auswechselbank stieg.

Doch wie so oft in dieser Saison, lieferten die Joker wie bestellt und Christoph-Dietrich von Keller aka „Didi“ verwandelte einen Freistoß zum umjubelten 1 zu 0 in der 78. Minute. 5 Minuten später verwandelte Didi auch noch einen Elfmeter und zementierte seine wichtige Rolle im Team. Nach dem Spiel war der Jubel über das erreichte Saisonziel groß.



Für die folgenden 3 Spiele wurde daher ein neues Saisonziel ausgerufen – mit 3 Siegen wollte man den Meistertitel erreichen.

Das erste Spiel stieg beim damaligen Tabellendritten aus Bruck. Trotz einiger Ausfälle agierte die Mannschaft sehr souverän und zeigte auch ihre offensive Qualität. Durch Tore von Benedikt Bell, David Fischer und Daniel Keber führten wir bereits nach 30 Minuten mit drei Toren. In der Folge spielte die Mannschaft das Spiel locker zu Ende.

In der Folgewoche musste die Mannschaft abermals auswärts antreten. Beim TSV Zorneding II ging es gegen einen anfänglich direkten Konkurrenten um den Aufstieg.

Dieser spielte dominant auf, konnte seine Überlegenheit in der ersten Hälfte allerdings nicht in Tore ummünzen. In der zweiten Hälfte kam auch der designierte Aufsteiger aus Hohenbrunn zu ersten Chancen.

Mit einem überragenden Solo von der Mittellinie erzielte Daniel Keber die umjubelte Führung.

Auch in der Folge fand die Heimmannschaft kein Vorbeikommen am wieder einmal glänzend aufgelegten Calvin Weinert im Tor, weswegen der TSV 3 Punkte mit nach Hause nehmen konnte.

Damit erstellte sich der TSV ein Traumszenario – Heimspiel bei bestem Wetter gegen Grafing 2. Voraussetzung war klar. Heimsieg = Meisterschaft. Das Spiel verlief ähnlich zu den Vorwochen – leichte Feldüberlegenheit für den TSV, der seine frühen Großchancen nicht nutzen konnte und so den Gegner im Spiel hielt.

Doch abermals war auf die Nummer 1 im Tor Verlass und das Spiel stand lange auf Unentschieden. Nachdem der gegnerische Torwart im Verbund mit seiner Verteidigung einen starken Schuss des eingewechselten Luis Dietrich irgendwie von der Linie kratzen konnte, lief dem TSV mehr und mehr die Zeit davon. Doch der Schlussakt dieser intensiven Saison war noch nicht geschrieben.

Einen langen Ball konnte die Hintermannschaft der Gäste nur unzureichend klären und Felix Kratzer nahm diesen unnachahmlich mit der Brust mit und legte den Ball per Dropkick mit dem Außenrist an gefühlten 48 Beinen vorbei ins Eck. Nach diesem Traumtor kannte der Jubel keine Grenzen und spätestens mit dem Abpfiff einige Minuten später ging die Meisterparty los.

Herren I



Am Ende wird der TSV Hohenbrunn somit souverän mit 52 Punkten aus 22 Spielen Meister der A-Klasse München 6.

Auf Platz 2 steigt der TSV Haar hochverdient ebenfalls in die Kreisklasse auf. Vor allem nach dem ersten Drittel der Saison zeigte der TSV Haar sich vor allem offensiv sehr stark und stieg mit einem beeindruckenden Torverhältnis auf.

Das der TSV Hohenbrunn am Ende einen Punkt mehr sichern konnte, zeigt, dass die Saison doch stärker war als von außen beschrieben.

Nachdem einige Trainer gegnerischer Mannschaften nicht müde wurden nach den vielen, oftmals knappen Niederlagen von Glück und mangelnder Qualität bei den Hohenbrunnern zu sprechen, freuen wir uns, dass es trotzdem scheinbar irgendwie zu 17 Siegen aus 22 Spielen gereicht hat. Wenn man dann noch einen Blick auf die Ausfallliste wirft – beim Auswärtssieg in Zorneding fehlten 10 Spieler – dann muss man der Mannschaft für diese Saison ein absolutes Kompliment aussprechen.

Dabei hat jeder Spieler im Kader im Laufe der Saison seinen wichtigen Beitrag leisten können. Ohne einzelne Spieler noch weiter herausheben zu wollen, muss man eines sicherlich nochmal festhalten. Calvin hatte große Fußstapfen und hat diese Lücken bravourös geschlossen. Seine Leistung in der gesamten Saison war durchweg überragend.

Nach der Saisonabschlussfeier geht es nun für einen Teil der Mannschaft noch zur Meisterfeier nach Mallorca, von der hoffentlich alle Spieler ohne bleibende Schäden zurückkommen. Danach gibt es für alle eine dringend benötigte, fußballfreie Zeit, bevor es Anfang Juli mit dem Vorbereitungsstart in die neue Kreisklassensaison losgeht.

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle im Verein im Allgemeinen und an einige Personen im Speziellen.

Vielen Dank Jürgen für dein Vertrauen im Sommer und die tolle Unterstützung bei allen Fragen, Aufgaben und Wünschen. Eva auch dir

vielen Dank für deine permanente Unterstützung. Thomas und Tim großes Dankeschön für eure Arbeit. Immer wenn wir temporär oder langfristig auf eure Spieler zurückgreifen, gibt es keine Probleme, auch wenn das



Herren I

manchmal zu Lasten eurer eigenen Truppe geht. An der Anzahl, dem Erfolg und der Qualität der eingesetzten Spieler sieht man auch die Qualität eurer Arbeit. Außerdem ein Dankeschön an unsere Fans. Genießt alle die Sommerpause.

Sportliche Grüße von Tom und Sebastian

Neue Trainingsanzüge

Mit neuem Gewand geht es in die Kreisklasse. Die Erste Mannschaft bedankt sich bei der Francesco Luzzi GmbH für die Ausstattung mit den neuen Anzügen. Vielen lieben DANK Francesco für dein Vertrauen und die Unterstützung.





Es ist geschafft, die Zwoate bleibt in der Liga!! – Herren II

Nach einer guten Wintervorbereitung und einer überwiegend positiven Rückrunde spielt die Zwoate auch nächste Saison in der B-Klasse!

Nach zwei deutlichen Testspielsiegen in der Vorbereitung konnte man wieder etwas Selbstvertrauen nach der verkorksten Hinrunde tanken. Verlor man in der Hinrunde noch mit 3:0 gegen Niksar Spor, gewann man den Rückrudenauftritt deutlich mit 6:0.

Es folgte ein hart umkämpftes 0:0 gegen Höhenkirchen (das Ergebnis ist eine Seltenheit in dieser Liga). Am Wochenende darauf war Srbija zu Gast in Hohenbrunn. Man hatte einiges gut zu machen, da man das Hinspiel trotz 2:0 Führung noch 4:2 verlor. Diesmal sollte jedoch Einiges besser laufen. Nachdem man nach 9 Minuten schon 2:0 führte, konnte am Ende ein 3:1 Sieg verbucht werden.

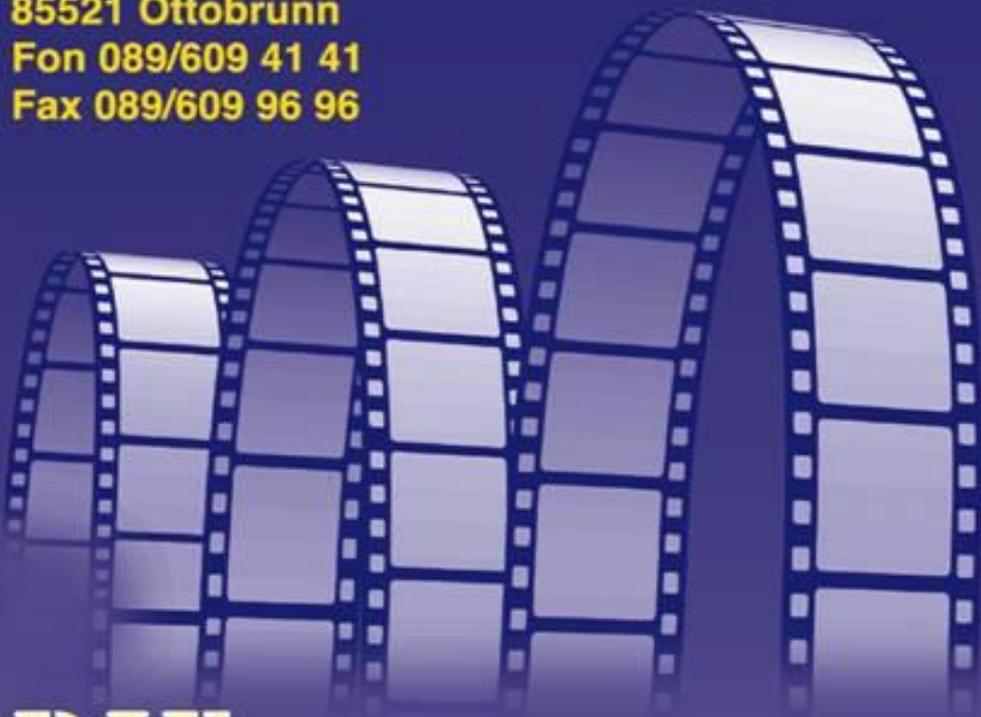
Die Woche drauf kam es zu einem Spiel, welches die Zwoate wohl nicht so schnell vergessen wird. Die Dritte Mannschaft vom TSV Grasbrunn war zu Gast. Nach einem frühen Rückstand in der 2. Minute bewies das Team Moral und führte in der 77. Minute mit 3:1. Was dann jedoch geschah war mehr als verwunderlich. Grasbrunn bekam in der 80. und 85 Minute jeweils einen Elfmeter zugesprochen. Keiner der 22 Akteure auf dem Platz wusste weshalb (das bestätigten die vermeintlich „gefoulten“ Spieler nach dem Spiel selbst). Grasbrunn nutzte jedoch die Geschenke des Schiedsrichters und so endete das Spiel mit 3:3, nachdem der Zwoaten noch ein reguläres Tor in der 88. Minute aberkannt wurde.

Im Anschluss verfiel man leider wieder in Alte Muster und verlor zu Recht nach zwei schwachen Spielen mit jeweils 3:1 gegen Oberpframmern und Feldkirchen. Um nicht doch wieder in Abstiegsnöte zu geraten, musste also dringend gepunktet werden.

DIE OTTOBRUNNER KINOS *Ihr Treffpunkt Kino*
www.kino-ottobrunn.de

SMOKIE/MOVIE
Ottostraße 72
85521 Ottobrunn
Fon 089/609 41 41
Fax 089/609 96 96

FILMSTUDIO
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Fon 089/60 85 53 44



DIE HAARER KINOS
www.haarer-kinos.de

Jagdfeldring 97
85540 Haar
Fon 089/45 600 995
Fax 089/45 600 996



A-Jugend - Gute Rückrunde

Der Start in die Rückrunde gelang nicht wie erhofft – auf einem fast unbespielbaren Acker in Glonn gab man nach einem guten Start eine 2:0 Führung aus der Hand und spielte nur 2:2, obwohl man die letzten 30 Minuten in Überzahl spielte.

Das zweite Spiel gegen Grafing lief dann bedeutend besser. In der Hinrunde verlor man in Grafing 0:1, und anfangs schien sich der Trend zu verfestigen: Freistoß in der 2. Minute, Gegentor. Doch danach übernahmen die A-Jugendlichen des TSV Hohenbrunn immer mehr das Zepter und spielten die Grafinger phasenweise an die Wand. Beleidigungen des gegnerischen Co-Trainers, der auch aufgrund unserer körperbetonten Zweikämpfe frustriert war, quittierte der Schiedsrichter zum Glück mit der roten Karte. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter 6:1-Sieg.

Das dritte Spiel gegen den damaligen Tabellenführer Heimstetten II gestaltete der TSV Hohenbrunn auf Augenhöhe, verlor aber schließlich zu hoch mit 1:4. Leider führte ein Abseitsgegentor unsere Jugend auf die Verliererstraße, man konnte in der 2. Halbzeit aber auch einfach etwas zu wenig entgegensetzen.

Das – endlich – erste Heimspiel gegen den FC Perlach gestalteten die Hohenbrunner souverän. Im gesamten Spiel hatte der Gegner nur eine einzige Torchance. So gewannen wir verdient mit 4:0.

Das fünfte Match beim FC Biberg 2 war ein Spiel, das Spitz auf Knopf stand. Dank einem leichten Chancenplus gewann der TSV Hohenbrunn in einem engen Spiel mit 1:0 verdient.

Im bisher letzten Spiel gegen (SG) Waldtrudering-Haar erwarteten wir einen starken Gegner, der Perlach mit 10:1 und Heimstetten 2 mit 8:2 besiegen konnte. Hier lieferten die Hohenbrunner eine sehr überzeugende Vorstellung ab. Spielerisch klar überlegen münzte die A-Jugend diese Überlegenheit auch in Tore um und führte schon zur Halbzeit mit 3:0. Endstand 5:1!

A Jugend

Nun erwarten wir noch zwei Spiele – gegen den Tabellenführer und den Tabellenletzten. Wir wollen so viele Punkte wie möglich sammeln und dann schauen wir mal, was dabei herauspringt! :)

P.S. von Domi und Philipp: Michi und Alessia wollen wir auch an dieser Stelle nochmals herzlich zur Geburt des kleinen Elias beglückwünschen!

Domi, Michi und Philipp

*** **

*Taufkirchener Straße 4
85662 Hohenbrunn
Telefon: (08102) 8 97 97 40
Telefax: (08102) 8 97 97 41*



*** **



**Gewerbegebiet Nord
Jägerweg 6
85521 Ottobrunn**

**Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr**

**Telefon: 089 – 608 48 63
Telefax: 089 – 609 95 83**

**Betreiber
Lothar Beckmann, Dipl.-Ing. Peter Dzieran und
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Fleischmann**

B Jugend



Elektrotechnik
Thomas Reber

Waldstraße 46 - 85649 Brunnthal
Tel: 08102 / 98 69 87 0 - Mobil: 0172 / 836 77 36
E-Mail: info@elektrotechnik-reber.de
www.elektrotechnik-reber.de

Meisterbetrieb

Elektronikinstallation
Daten-/Netzwerktechnik
Sicherheitstechnik
Sat-/Antennenanlagen
Beleuchtung
Gebäudeautomation

Bisher souveräne Rückrunde - B Jugend

Nach der letzten, eher durchwachsenen Punkterunde mit dem Abstieg an ihrem Ende, hatten wir uns viel für die neue Runde vorgenommen. Unser Ziel war ganz klar der sofortige Wiederaufstieg, am liebsten als Meister. Schon in den ersten Trainingseinheiten merkte man einen deutlichen Unterschied, alle waren konzentriert und fokussiert bei der Sache. Auch die ersten Punktspiele gaben uns viel Zuversicht, dass wir unsere Ziele erreichen können.

Die Osterferien nutzten wir für ein internationales Turnier in Italien, hier stand nicht nur der Fußball im Vordergrund, sondern auch viele andere Aktivitäten, zum Beispiel ein Basketball Korb Wurf Turnier oder ein ausgedehnter Strandspaziergang mit anschließendem Eis Genuss oder aber einen Ausflug nach Venedig inkl. Bootsfahrt.

Sportlich konnten wir zwar mit den allesamt höherklassigen Mannschaften über weite Strecken mithalten, jedoch fehlte das letzte kleine bisschen Qualität und natürlich anständige Schiedsrichter (diese sind in Italien unglaublich), dann wäre Einiges möglich gewesen, so wurde es leider nur der vorletzte Platz.

Aber insgesamt war es ein sehr gelungener Ausflug, der uns sportlich und menschlich wieder ein Stück weitergebracht hat.



B Jugend

Zurück in der Liga lieferten wir durchweg gute Leistungen ab, besonders gegen die stärkeren Gegner war der Wille und der Kampfgeist sehr gut zu sehen. Bisher mussten wir nur im Pokal eine Niederlage hinnehmen, gegen Starnberg konnten wir in Runde 3 leider keinen Erfolg feiern.

Ansonsten sind wir voll im Plan, nach 7 Spielen 7 Siege und Platz eins in der Tabelle.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir die restlichen noch nötigen Punkte in den ausstehenden Spielen holen werden und die Punkterunde an der Tabellenspitze abschließen werden.

Kreisklasse wir sind bald zurück!



Trainer
Jürgen Weinert

*** _ ** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ ***



Zweigstelle Ottobrunn
Rosenheimer Landstraße 85
85521 Ottobrunn



C-Jugend – hält die Rückrunde, was die Hinrunde versprochen hat?

Nach einer tollen Hinrunde waren wir mit dem 3. Platz sehr zufrieden und unser Ziel, einen Platz in der oberen Tabellenhälfte zu erreichen, war zum Ende erreicht. Nachdem dann Anfang dieses Jahres der Sportcampus in Riemerling eröffnet wurde, hatten wir diesmal wieder die Möglichkeit uns im Winter mit Hallentraining fit zu halten.

Kurz vor Beginn der Rückrunde erreichte uns dann die Nachricht, dass unser Torhüter, der in der Hinrunde einige Tore verhinderte und so einen wichtigen Beitrag für unsere Platzierung lieferte, die Sportart wechselt und nicht mehr zur Verfügung steht.

So geschwächt und ungewiss, wer diese wichtige Position nun besetzen soll, gingen wir in die erste Partie der Rückrunde und das gegen den ungeschlagenen Tabellenführer DJK Sportbund München Ost. Ausgerechnet bei diesem Spiel konnten wir nicht auf den kompletten Kader zurückgreifen und mussten so unseren Spielmacher ins Tor stellen. Leider haben wir durch die vielen Positionsänderungen sehr unsicher gespielt und haben dem DJK Sportbund München Ost die Chance gelassen, sein Spiel durchzuziehen. So ging das erste Spiel der Hinrunde mit einer 6:0 (2:0) Niederlage zu Ende.

Zum Glück standen nun die Osterferien an, in denen wir für vier Tage mit fast der kompletten Mannschaft ins Trainingslager nach Mühlendorf am Inn gefahren sind. Die Temperaturen waren zwar die ganze Zeit im unteren einstelligen Bereich, aber immerhin trocken, so dass wir unseren straffen Trainingsplan durchziehen konnten. Die Tage standen komplett im Zeichen des Sports.

Wir starteten vor dem Frühstück mit einer kleinen Laufeinheit, dann Frühstück und Vormittags-Trainingseinheit, danach Mittagessen und Nachmittags-Trainingseinheit. In den Pausen dazwischen wurde immer sehr viel Speedsoccer gespielt. An zwei Abenden schauten wir dann noch die beiden DFB-Pokal Halbfinalspiele an. Für den 3. Tag hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen die C-Jugend des FC Mühlendorf geplant, das dann aber kurzfristig abgesagt wurde.

Da parallel zu uns auch der FC Stern München mit vier Mädchenmannschaften in Mühldorf war und die Jungs in der Freizeit mit ihnen viel Speedsoccer spielten, haben wir dann spontan ein Freundschaftsspiel gegen die B-Jugend (2006 / Landesliga) Mädchenmannschaft ausgetragen.

In der ersten Halbzeit konnten wir noch gut mithalten und es war ein ausgeglichenes Spiel (3:3), aber in der zweiten Halbzeit verließen uns dann doch langsam die Kräfte und das Spiel ging mit 5:7 verloren. Nach vier intensiven Tagen mit Fußball sind wir dann am Donnerstagnachmittag wieder nach Hause gefahren.

Direkt nach den Osterferien stand dann das Ligaspiel gegen die SpVgg Markt Schwabener Au an, eine Mannschaft auf Augenhöhe, die wir schon seit Jahren von diversen Spielen und Turnieren kennen.

Nach unserem Sieg in der Hinrunde wollten wir unbedingt auch das Rückspiel gewinnen. Das Spiel begann sehr ausgeglichen, bis wir endlich in der 24. Minute in Führung gehen konnten. Keine zwei Minuten später konnten wir dann noch zum 2:0 nachlegen. Durch das Nachlassen der Konzentration konnte Markt Schwaben noch den Anschlusstreffer zum 2:1 Pausenstand erzielen.

Nach der Pause waren wir leider immer noch nicht konzentriert genug und kassierten kurz nach Wiederanpiff die Treffer zum 2:2 und keine zwei Minuten später zum 2:3. Nach dem kurzen Schock über den Rückstand raffte sich unsere Mannschaft dann auf und konnte den Druck erhöhen. Die Anstrengung wurde mit einem wunderschönen Treffer zum Ausgleich belohnt. Jetzt, wo wir zurückgekommen waren, war die Spielfreude wieder da und wir konnten in der 60. Minute noch den Siegtreffer zum 4:3 Endstand erzielen.

Am darauffolgenden Wochenende ging es am Sonntag in der Früh zum FC Phönix München. Das Spiel war keine 3 Minuten alt, als der FC Phönix mit 1:0 in Führung ging. Eine sehr schlechte Ausgangsposition, wenn man schon so früh hinterherlaufen muss. In der 10. Minute konnten wir dann zum Glück zum 1:1 ausgleichen und die Hoffnung war groß, dass wir nun besser in das Spiel kommen würden.

Aber irgendwie hatte man an diesem Morgen den Eindruck, dass unsere Mannschaft nicht ausgeschlafen genug war und mit der Härte des Gegners so gar nicht zurechtgekommen ist. Die Dinge nahmen dann ihren Lauf und der FC Phönix erhöhte in der 20. Minute auf 2:1 und in der Schlussminute der ersten Halbzeit auf 3:1. Nach der Pause ging es dann genauso weiter wie in der ersten Halbzeit, es waren keine zwei Minuten gespielt und es stand 4:1 gegen uns. Die Motivation hier dagegen zu halten war dahin und so kassierten wir in der 47. Minute das 5:1 und in der 51. Minute das finale 6:1.

So empfingen wir dann am darauffolgenden Wochenende den ESV München Ost bei uns in Hohenbrunn. Es folgte ein Spiel, das wir eigentlich hätten gewinnen müssen, aber da wir so verunsichert gespielt haben, schafften wir nur ein mageres 1:1.

Kein gutes Vorzeichen für das kommende Lokalderby gegen den Putzbrunner SV. In der ersten Halbzeit konnten unsere Jungs noch gut dagegenhalten, waren aber von der Härte und den vielen verdeckten Fouls schon sichtlich genervt. Bis auf eine gelbe Karte für den Gegner gab es keine weiteren Ereignisse und so stand es zur Halbzeit 0:0.

In der 41. Minute kassierten wir dann den ersten Gegentreffer, der uns komplett aus dem Konzept gebracht hat und uns nichts mehr gelingen wollte. So kam es auch, dass wir in den letzten 10 Minuten des Spiels noch drei Tore kassierten und mit einem 4:0 vom Platz gehen und uns teilweise unangebrachte Kommentare des Gegners anhören mussten.

Diese letzten Spiele zeigten leider nichts mehr von der Lockerheit und Spielfreude, mit der wir die tolle Hinrunde gespielt hatten. Mit diesen Spielen im Gepäck mussten wir zum Tabellenletzten nach Perlach fahren. Wir hatten uns viel vorgenommen, endlich diesen Negativtrend umzukehren. Und so starteten wir sehr stark in dieses Spiel und drückten die Perlacher in ihre Hälfte, nur ein Tor wollte uns nicht gelingen. Der erste erwähnenswerte Angriff der Perlacher führte dann auch direkt zum ersten Gegentreffer.

Ihren Vorsprung konnten Sie dann kurze Zeit später nach einer Ecke auf den Halbzeitstand von 2:0 ausbauen. Die zweite Halbzeit war dann wie die erste. Wir haben Druck gemacht und der Gegner die Tore - so stand es dann schnell 4:0 für Perlach. Bis dahin haben wir schon 4-mal das Aluminium getroffen. Der Ball wollte irgendwie nicht ins Tor gehen, bis wir endlich in der 56. Minute den lang ersehnten Anschlusstreffer zum 4:1 erzielen konnten. Die Zeit und Kraft reichten aber leider nicht mehr aus und so kassierten wir sogar noch kurz vor Ende das 5:1.

So stehen wir momentan zwar noch auf dem vierten Tabellenplatz mit noch einem weiteren Spiel, aber die Mannschaften hinter uns sind nahe an uns dran und haben teilweise noch ein Spiel weniger als wir. Der Klassenerhalt ist nicht in Gefahr, aber das Saisonziel, einen Platz in der oberen Tabellenhälfte zu erreichen. Nun heißt es Daumen drücken beim letzten Spiel, ein Heimspiel gegen den zweiten in der Tabelle.

Trainer Jan

~ * ~ *



GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen

Wächterhofstr. 52
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Tel.: 08102 / 80 555 55
Fax: 08102 / 80 555 66
E-Mail: info@heubel-heizung.de

*** **



(08102) 894-11/-43
Mo – Do 7.30-17 / Fr -15 Uhr

Besuchen Sie uns im Online-Shop: www.maschinen-stockert.de



Friedrich-Bergius-Str. 17
gegr. 1972 / seit 1992 in
Hohenbrunn-Gewerbegebiet



Größte Auswahl an

Sportbrillen Sonnenbrillen Kontaktlinsen

+++ adidas +++ Nike +++ Rudy Project +++ Julbo +++ Ray-Ban +++

85521 Ottobrunn, Ottobrunnstraße 6a
Telefon (0 89) 67 35 95 80



optik reiniger

D1 Jugend



D1-Jugend - Kreisliga-Klassenerhalt (so gut wie) sicher!

Die Kreisliga-Hinrunde haben wir auf einem vor der Saison nicht zu erwartenden guten 5. Platz abgeschlossen. Die Jungs haben in dieser Zeit sehr viel gelernt und sich Schritt für Schritt weiterentwickelt.

Nun stand aber erstmal die Hallensaison mit insgesamt vier Turnieren auf dem Programm. Aufgrund der Corona-Jahre benötigte die Mannschaft ein wenig Anlaufzeit, um sich wieder an das etwas andere Spiel in der Halle zu gewöhnen. Danach konnten sich die Ergebnisse aber durchaus sehen lassen:

- 14.01.2023 7. Platz beim TSV Poing
- 21.01.2023 1. Platz beim TSV Grasbrunn-Neukeferloh
- 04.02.2023 5. Platz beim SV-DJK Taufkirchen
- 11.02.2023 2. Platz beim FC Deisenhofen

Am 17. Januar starteten wir – parallel zum Hallentraining – mit der Outdoor-Vorbereitung. Bei der ein oder anderen Trainingseinheit hatte allerdings das Winter-Wetter etwas dagegen, sodass wir auf einen Waldlauf oder Online-Training ausweichen mussten. Aufgrund des frühen Trainingsstarts gingen wir gut vorbereitet in die ersten Testspiele:

- 04.03.2023 0:4-Niederlage gegen den FC Sportfreunde München
- 11.03.2023 1:0-Sieg gegen den FC Deisenhofen

Rückrundenstart

Am 18. März startete die Kreisliga-Rückrunde mit einem Heimspiel gegen den FC Aschheim. Bisher hagelte es gegen dieses Team nur Niederlagen. Umso motivierter waren wir, erstmals Punkte zu machen. Außerdem galt es, den Abstand auf Aschheim (8. Platz) mindestens zu halten, wenn nicht sogar auszubauen. In einem umkämpften Spiel gingen wir fünf Minuten vor Schluss mit einem einstudierten Freistoß-Tor in Führung.

D1 Jugend

Die Freude währte aber nicht lange! Nach einem Fehler im Aufbauspiel luden wir den Gegner in der letzten Spielminute zum 1:1-Ausgleich ein. Auch wenn das Ergebnis unglücklich anmutet, war es am Ende dem Spielverlauf entsprechend.

Nach dem Spiel gegen Aschheim stand noch ein weiteres Highlight an. Das Topspiel in der Regionalliga Bayern Süd zwischen der SpVgg Unterhaching und den Würzburger Kickers im Sportpark. Bei bestem Wetter und mit viel Spaß konnten wir einen 3:0-Sieg der Heimmannschaft bejubeln.



Zeit für Revanche

Die Motivation vor dem folgenden Liga-Auswärtsspiel beim TSV Waldtrudering war groß. Schließlich waren wir beim 0:3 im Hinspiel weitgehend chancenlos. Ein Grund damals war die gute taktische Einstellung des Gegners durch den Vizeweltmeister und Spielervater Hans-Jörg Butt.

Mit ein paar taktischen Tipps und Tricks wollten wir uns für das Hinspiel revanchieren. Und das ist uns auch wunderbar gelungen. Bei starkem Wind hatten wir das Spiel über nahezu die gesamte Spielzeit im Griff und erspielten uns zahlreiche Chancen. Mit dem Schlusspfiff stand ein souveräner 3:0-Erfolg und damit der nächste große Schritt in Richtung vorzeitiger Klassenerhalt.

Mit nun 17 Punkten und neun Zählern Vorsprung auf einen Abstiegsplatz konnten wir relativ entspannt in die Osterpause gehen.

Nach einem Test gegen den FC Perlach 1925 am letzten Ferien-Wochenende (1:1) kam es beim nächsten Auswärtsspiel zum Duell des Dritten (FC Phönix München) gegen den Vierten (TSV Hohenbrunn). Auf einem löchrigen Rasenplatz entwickelte sich über die gesamte Spieldauer ein teils hitziges Spiel. Auf die Aggressivität von Phönix waren wir eingestellt.

Unser Ziel: den Erfolg noch mehr zu wollen als der Gegner. Die Mannschaft hat an diesem Tag viel in die Waagschale geworfen – es reichte aber leider nicht. Phönix gewann das Spiel mit 2:0 und zeigte damit den kleinen Tick mehr an „Willen“, der für einen Erfolg nötig war.

Heimspiel-Serie

In den folgenden Wochen standen drei Heimspiele in Folge auf dem Programm. Den Anfang machte die Begegnung gegen den FC Alte Haide-DSC. Das Auswärtsspiel konnten wir souverän mit 4:0 für uns entscheiden. Nun wollten wir auch im heimischen Gefilde punkten. Nur fehlte uns an diesem Tag Einiges, um dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Wir agierten zu träge und ohne Laufbereitschaft, weshalb wir uns aus dem Spiel heraus keine einzige Torchance erarbeiten konnten. Gefährlich wurden wir nur bei Standard-Situationen – insbesondere bei Eckbällen. Alte Haide krönte wiederum zwei Angriffe mit einem Torerfolg. Der Endstand lautete folglich 0:2.

Mit zwei Niederlagen im Schlepptau galt es, gegen das Tabellenschlusslicht FC Alemannia München eine Trendwende einzuleiten. Erstmals in dieser Kreisliga-Saison gingen wir dafür mit drei Stürmern ins Rennen. Unser vorrangiges Ziel war es, das Spiel schnell für uns zu entscheiden, um keine Unruhe aufkommen zu lassen. Dieser Plan ging auf.

Nach 20 Minuten lagen wir 4:0 in Front. Bis zur Halbzeit konnten wir auf 7:0 erhöhen. Diese Pausenführung sorgte für eine gewisse Entspannung, was sich auch auf unsere Spielweise in der zweiten Hälfte übertrug. Wir nahmen sichtlich Druck aus dem Spiel, wodurch der Gegner mehr Raum erhielt. In der Folge gelang uns noch ein weiterer Treffer zum souveränen Endstand von 8:0.

Dies war nicht nur der sichere Klassenerhalt, dank der Ergebnisse auf den anderen Plätzen war uns nun der fünfte Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen.

In der dritten und letzten Partie der Heimspiel-Serie wartete an einem Dienstagabend der mit Abstand härteste Brocken der Liga auf uns. Der SV Heimstetten spielt wahrlich in einer anderen Liga – in Hin- und Rückrunde sind sie bisher ungeschlagen (13 Siege, 1 Unentschieden bei 75:7 Toren). Wir gingen also klar als Underdog in dieses Spiel.

Aber wir wussten aus diversen DFB-Pokal-Spielen, dass auch der vermeintlich „Kleinere“ den „Großen“ ärgern kann. Mit einer sehr defensiven Taktik wehrten wir uns beachtlich, konnten aber bis zur Pause einen 0:3-Rückstand nicht vermeiden. In der Halbzeit fokussierten wir uns auf ein neues Ziel, den Gewinn der zweiten Halbzeit. Mit einer unglaublichen, kämpferischen Moral gelang uns das tatsächlich.

Wir blockten und grätschten was das Zeug hielt und wenn doch mal ein Schuss durchkam, war unser guter Torhüter zur Stelle. Auf der anderen Seite verdienten wir uns mit dieser Einstellung das nötige Spielglück. Der Versuch einer Flanke von der linken Seite fand den direkten Weg ins gegnerische Tor. Das Ergebnis der zweiten Hälfte lautete also tatsächlich 1:0 für den TSV Hohenbrunn. Auch wenn das Spiel insgesamt mit 1:3 verloren ging, war das Ergebnis ein großer Erfolg.

Das war insbesondere durch die Reaktion und den Frust der Gegenspieler zu erkennen. Mit unserem Tor machten wir nämlich deren großes Ziel zunichte, ohne Gegentor durch die Rückrunde zu kommen!

Testspiel für den Schlusspurt

Nach den Pfingstferien ging es am 11. Juni mit einem Kaltstart weiter. Denn wir testeten sogleich und ohne vorheriges Training gegen das Kreisklasse-Team vom FC Biberg. Hierfür gingen wir mit 15 Spielern ins Rennen, wovon ein jeder mindestens 50 % der Spielzeit aktiv war.

Die Jungs präsentierten sich in einer guten Form und dominierten weitgehend das Spiel. Das Endergebnis von 6:3 stimmt uns hoffnungsvoll, dass wir mit großem Selbstvertrauen in die letzten zwei Ligaspiele gegen den FC Schwabing und den SV Waldperlach gehen werden.

D1 Jugend

Und das können wir gebrauchen, denn mit nur einem weiteren Sieg sichern wir uns als Kreisliga-Aufsteiger den vierten Tabellenplatz, welcher zu Saisonbeginn nahezu unmöglich zu erreichen schien.

DFB-Stützpunkt

Die Mannschaft hat sich in dieser Saison nochmal ein gutes Stück weiterentwickelt. Ein positives Feedback bekam sie sogar von hoher Stelle. Beim Hallenturnier in Deisenhofen wurde ein DFB-Stützpunkttrainer der Jahrgänge 2010 bis 2012 auf ein paar unserer Spieler aufmerksam und lud einige von ihnen zu einem Probetraining in die Sportschule Oberhaching ein.

Drei unserer Jungs haben nach ein paar Sichtungstrainings bereits den Sprung in den festen Kader der Talentförderung geschafft. Ein vierter Spieler startet Ende Juni mit den Sichtungstrainings und wird sich ebenfalls um einen Platz bemühen.

Wir sind sehr stolz auf diese Entwicklung und freuen uns, dass die Jungs diese Erfahrung mitnehmen dürfen.

Wir bedanken uns wie gewohnt an dieser Stelle für die tolle Unterstützung der Eltern und der Vereinsführung und wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer.

Euer Trainer

Alex

~ * ~ *



___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___



(08102) 894-11/-43
Mo – Do 7.30-17 / Fr -15 Uhr

Besuchen Sie uns im Online-Shop: www.maschinen-stockert.de



Profi-Werkzeug-Markt

Friedrich-Bergius-Str. 17
gegr. 1972 / seit 1992 in
Hohenbrunn-Gewerbegebiet



Neues Trainerteam – F2 Jugend

Den Winter haben die Kids der F2 in der gemütlich warmen Turnhalle der Hohenbrunner Grundschule verbracht und 1x wöchentlich trainiert. So mancher hatte so sonntags einen guten Grund sich vom warmen Bett zu trennen.

Anfang März mussten sich die Kids dann leider von den bisherigen Trainern Justus und Luis verabschieden, welche die Jungs mit ihrer jungen und lustigen Art toll abgeholt hatten, ... und sicher auch mit dem ein oder anderen Trick, den sich die Jungs anschauen konnten. Danke nochmal an die beiden, für die tolle Zeit, die die Kinder mit euch hatten!!!

Da der Abschied zum Glück rechtzeitig angekündigt wurde, hatten wir Eltern genügend Bedenkzeit um eventuell als Trainer einzuspringen. Nach einem sympathischen Gespräch miteinander, und den eigenen Familien, haben sich Kürsad (Bostan) und Benjamin (Schmitt) als neue Trainer gefunden. Wobei der eine schon auf eine Zeit als Spieler beim TSV Hohenbrunn-Riemerling zurückblicken kann und der andere übers Kicken mit dem Sohn zum Fußball gefunden hat und noch an seiner Fitness arbeitet.

Seit Mai sind wir jetzt wieder zurück an der frischen Luft und staunen 2x die Woche auf dem Rasen, welche Fortschritte die Jungs in den wenigen Wochen schon wieder gemacht haben und auch als Mannschaft immer mehr zusammenwachsen.

Bei einem Freundschaftsspiel gegen den Putzbrunner PSV konnten sie sich (wenn auch dank einiger Zentimeter Größenvorteil 😊) einen Sieg erspielen, der dem Selbstvertrauen gutgetan hat.

F2 Jugend

Zum Saisonende stehen uns im Juli noch zwei Turniere in Putzbrunn und Grasbrunn bevor, auf die sich Spieler und Trainer freuen.

Mal schauen, ob wir dann schon besser mithalten können als bei den bisherigen Spielen gegen gleichwertige Gegner. Wir Trainer, und sicher auch die Kids, sind schon gespannt.

Bis dahin stehen zum Glück noch einige Trainings an. Für uns Trainer beginnen diese erstmal damit, uns im Gerätehäuschen aus dem großen Fundus an Trainingsmaterial zu bedienen. So konnten wir der Mannschaft bisher hoffentlich immer ein möglichst abwechslungsreiches Training gestalten. Dafür einen großen Dank an den TSV!

Bis bald mal am Fußballplatz

Kürsad und Benjamin



*** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ ***



(08102) 894-11/-43
Mo – Do 7.30-17 / Fr -15 Uhr

Besuchen Sie uns im Online-Shop: www.maschinen-stockert.de

kranzle

metabo

Makita

**maschinen
Stockert**

Profi-Werkzeug-Markt

Friedrich-Bergius-Str. 17
gegr. 1972 / seit 1992 in
Hohenbrunn-Gewerbegebiet



Das erste Spiel gegen eine andere Mannschaft – die G2 Jugend

Die G2 Kids hatten am Sonntag den 28.5. ihr aller erstes Fußballspiel gegen die benachbarten Putzbrunner! Bei sommerlichen Temperaturen hatten alle viel Spaß... die erste Halbzeit ging mit 0:6 komplett verloren. In der zweiten Halbzeit konnten wir uns defensiv steigern und haben nur noch 2 Gegentore kassiert. Im anschließenden 7m schießen waren beide Teams gleich gut... aber es gibt noch Einiges zu trainieren für unsere Kleinsten und das Trainerteam um Marcelo, Marie & Gabriel.

Gratulation an die starken Putzbrunner!



TRAININGSWOCHENENDE B-MÄDELS IN BAD TÖLZ IN BILDERN

Sa, 09.30 Uhr: gemeinsamer Morgenlauf (mit Höhenmetern)



Sa, 09.30 Uhr: Hallentraining (Kraft, Technik, Zweikampf & Spielformen)



Sa, 15.00 Uhr: Kinsporth mit Dr. Werner Klingelhöffer



So, 09.15 Uhr: Testspiel gegen die B-Mädels aus Bad Tölz



Heubel

Heizung-Sanitär

GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen

Wächterhofstr. 52
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Tel.: 08102 / 80 555 55
Fax: 08102 / 80 555 66
E-Mail: info@heubel-heizung.de

*** **



Kreissparkasse

Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg



Zweigstelle Ottobrunn
Rosenheimer Landstraße 85
85521 Ottobrunn

